

# Pankower Allgemeine Zeitung

Unabhängige Zeitung für Pankow

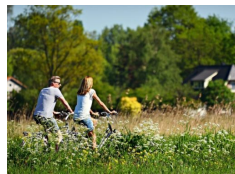
- Home
- AKTUELL
- BEZIRK
- BAUEN
- WIRTSCHAFT
- SHOPPING
- MARKT
- THEMEN
- RECHT
- KULTUR
- LEBEN
- 📧
- 🔍
- 🔄

## AKTUELLE NEWS



**Notfällung einer Linde im Heegermühler Weg**

M/S ⌚ 24. April 2019



**Rad- und Wanderweg zwischen Lübars und Blankenfelde**

M/S ⌚ 7. April 2019

**Design-Premieren & Kunst auf Parklets**

M/S ⌚ 3. April 2019

**Eklat bei Mieterbeteiligung in Alt-Pankow**

Michael Springer

⌚ 1. April 2019

Home > Aktuell > Strandbad Weissensee bekommt tatkräftige Unterstützung

## Strandbad Weissensee bekommt tatkräftige Unterstützung



Strandbad Weissensee - Foto: Lotse CC-BY SA 3.0

m/s ⌚ 10. Mai 2017 📁 Aktuell, Bezirksnachrichten, Slider



Das Strandbad Weissensee ist durch Bauarbeiten auf einem Nachbargrundstück in Not geraten. Die für den Betrieb notwendige Abwasserleitung wurde unterbrochen, der Hauptanschluß an die Kanalisation wurde „weggebaggert“.

Derartige Fälle sind in der Baupraxis nicht selten, zumal wenn Leitungen über dritte



Grundstücke führen, und die Lage nicht genau in Plänen und Grundbüchern dokumentiert ist. In jedem Fall ist nun eine für alle Beteiligten kritische Lage entstanden.

Bauherr und Architekten und Baufirma müssen sich über Haftungsfragen verständigen, im Strandbad Weissensee stehen nicht nur eine ganze Saison, sondern auch 46 Arbeitsplätze und die wirtschaftliche Existenz eines jungen und ziemlich mutigen Unternehmens von Alexander Schüller auf dem Spiel.

Technisch musste der Betrieb des Strandbades untersagt werden, denn unterbrochene Abwasserleitung ist aufgrund der Hanglage im Park am Weißen See an eine Hebeanlage angeschlossen, die das Abwasser zum Hauptsammelkanal an der Berliner Allee hochpumpt. Bei provisorischem Weiterbetrieb hätten Abwässer in den Weißen See rückfließen können. Zudem ist die Gaststättengenehmigung an den ordnungsgemäßen Betrieb von Küche, Sanitäranlagen und Abwasserentsorgung gebunden.

In der Presse ist der Fall bereits umfangreich berichtet worden. Die Insolvenz der Strandbad Berlin Weissensee UG stand bereits im Raum. Der Insolvenzantrag hätte morgen früh gestellt werden müssen.

Die wichtigste Nachricht: Pankow Bezirksbürgermeister Sören Benn hatte bereits gestern seine Unterstützung zugesagt. Doch er ist nicht der einzige Unterstützer, denn noch andere Partner sind im Spiel:

„Leider kann das Bad derzeit wegen eines Schadens am Abwasserrohr nicht öffnen. Wir bemühen uns um eine schnelle Lösung.“ – So steht es auf der Internetseite der Berliner Bäderbetriebe, die das Strandbad Weissensee an Alexander Schüler verpachtet haben.

Inzwischen deuten sich auch wichtige Hinweise an, die auf eine schnelle Problemlösung und die Sicherung eines provisorischen Weiterbetriebs hindeuten:

Bezirksbürgermeister Sören Benn hat schon erste Gespräche geführt und auf konstruktive Lösungen gedrungen. Die Berliner Bäderbetriebe haben eine umfassende und auch rechtliche Unterstützung zugesagt.

Der Investor und die Architekten werden in der kommenden Woche Gespräche mit allen Beteiligten führen, um den technischen und wirtschaftlichen Schaden zu beheben.



Alexander Schüller mit Strandbad Berlin in der Zwangspause – Foto: A.S.

In einem Gespräch mit Alexander Schüller zeigte er sich optimistisch, von einem Insolvenzantrag hat er auch vorerst Abstand genommen, weil er auf eine konstruktive Lösung baut. Schüller hob auch die Bereitschaft des Investors zum Gespräch hervor, der sich an der Lösungsfindung konstruktiv beteiligen will.

Auf der Internetseite des Strandbades Weissensee werden die Gäste und Fans noch um Geduld gebeten:

„Wir sind mit allen Beteiligten im Gespräch und arbeiten gemeinsam mit Ämtern, Baufirmen und den Bäderbetrieben an einer zeitnahen Lösung.“

#### **Weitere Informationen und Unterstützung:**

Das Strandbad Weissensee ist ein Saisonbetrieb mit hohem Witterungsrisiko. Zudem sorgen Lärmschutzaufgaben dafür, dass nur an wenigen eingeschränkten Tagen Musik und Konzerte möglich sind. Der Betrieb ist daher besonders auf Gäste, Freunde und Freundinnen sowie auf umsatzbringende Ideen und Kooperationen angewiesen.

Kontakt: [www.binbaden.com](http://www.binbaden.com) | [bestellung@binbaden.com](mailto:bestellung@binbaden.com)

Kontverbindung für Vorbuchungen und Geschenkgutscheine:

Strandbad Berlin Weissensee UG  
Inhaber : Alexander Schüller

IBAN : DE95 1004 0000 0289 3493 00

BIC : COBADEFFXXX

< Polizeibericht 10.05.2017

Kunstsalon am Weißen See lädt  
ein >

m/s

## ÄHNLICHE ARTIKEL



Umbau des Spielplatzes  
Lehderstraße beginnt



„Stadtteilwerkstatt Weißensee“ am  
22. und 23. März 2019



Erneuerung der Erich-Weinert-Straße

## Pankower Allgemeine Zeitung

Die Pankower Allgemeine Zeitung ist politisch unabhängig und thematisiert Nachrichten aus dem Berliner Bezirk Pankow und seinen 13 Ortsteilen.

Die Zeitung besteht seit Mai 2012. Neben lokalen und kommunalen Themen werden auch allgemeine und allgemeinpolitische Themen behandelt.


# Media Daten

Pankower Allgemeine Zeitung

## LEBEN




### Mobbing-Prävention an Schulen

M/S  18. April 2018




### Einstieg in die Permakultur in Prenzlauer Berg

M/S  9. Oktober 2017



### Feinstaub und NOx – das Gesundheitsrisiko minimieren

M/S  21. August 2017

Das *faire* Leser-Abo

© 2012-2017 [Pankower Allgemeine Zeitung](#) | Basic Theme Design: AccessPress Mag, Kathmandu

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz- und ePrivacy-Hinweise](#) | [Mediadaten & Preise](#) | [Abo-Shop](#)